

Basiskonzept: Struktur der Materie	Lernjahr I
Idee 4:	
Stoffe lassen sich nach Reinstoffen und Gemischen unterscheiden.	
Erwartungen:	
Schülerinnen und Schüler wissen, dass ... • es Stoffe gibt, die nur aus einer „Teilchenart“ bestehen und deshalb als Reinstoffe bezeichnet werden. • es Stoffe gibt, die aus mehreren „Teilchenarten“ bestehen und deshalb als Stoffgemische bezeichnet werden. • es homogene und heterogene Stoffgemische gibt. • homogene Stoffgemische mit bloßem Auge wie ein Reinstoff erscheinen können. • heterogene Stoffgemische mit bloßem Auge als solche erkennbar sind.	
Grenzen:	
Schülerinnen und Schüler müssen – bezogen auf diese Kernidee – nicht wissen, dass ... • mit Teilchenart Atome, Moleküle oder Ionen gemeint sein können. • Stoffgemische sich weiter differenzieren lassen (z. B. Emulsion, Suspension, Nebel, Rauch). • Stoffgemische sich modellhaft auf der submikroskopischen Ebene darstellen lassen.	
Gängige fehlerhafte Schülervorstellungen:	
• Homogene Stoffgemische sind Reinstoffe (z. B. Leitungswasser). • „Saubere“ Stoffe gelten als Reinstoffe.	